

Oldtimer-Treffen endet mit Unfällen: Regen bringt Risiken mit sich

Bei der Ausfahrt des 15. „Ostlegenden-Treffens“ in Thüringen kam es zu mehreren Unfällen durch regennasse Straßen.

Stand: 29.07.2024 17:21 Uhr

Das 15. „Ostlegenden-Treffen“ in der malerischen Umgebung der Leuchtenburg wurde nicht nur von den nostalgischen Klängen alter Motoren geprägt, sondern auch von einer Reihe unglücklicher Unfälle, die die Veranstaltung in ein ernsteres Licht rückten. Die Feiertagsfreude der Oldtimer-Freunde wurde am Sonntag durch wetterspezifische Herausforderungen getrübt, als die Straßen durch starken Regen rutschig wurden.

Sicherheit an erster Stelle

Die Vorfälle, die sich während des Events zutrugen, machen deutlich, wie wichtig die Sicherheit bei solchen Treffen ist. So fuhr ein 56-jähriger Fahrer eines „Wartburgs“ unglücklich in zwei Streckenposten und verletzte dabei einen Jugendlichen schwer und einen weiteren Mann leicht. Beide mussten in ein Krankenhaus gebracht werden und zeigen, dass das Fahren unter ungünstigen Bedingungen ernsthafte Gefahren birgt.

Impulse für die Community

Trotz der unglücklichen Geschehnisse bleibt das Treffen für Oldtimer-Enthusiasten ein wichtiger Bestandteil der Community-Kultur. Das diesjährige Motto „60 Jahre Schwalbe“ feierte nicht

nur das bekannte Simson-Modell, sondern auch die Gemeinschaft der Fahrzeugliebhaber, die zusammenkommen, um die Leidenschaft für historische Autos und Mopeds zu teilen. Bei solchen Veranstaltungen ist der Austausch von Wissen und die Vernetzung unter Gleichgesinnten von großer Bedeutung.

Regennasse Straßen und ihre Folgen

In den Nachfolgen des ersten Unfalls kam es zu weiteren Zwischenfällen. Zwei Mopedfahrer kollidierten bei schwierigem Wetter zwischen Waltersdorf und Tröbnitz, was zu schweren und leichten Verletzungen führte. Auch ein 65-jähriger Motorradfahrer rutschte in einen Straßengraben, blieb jedoch unverletzt. Diese Vorfälle verdeutlichen die Notwendigkeit, die Wetterbedingungen und Straßensicherheit bei solchen Veranstaltungen ernst zu nehmen, um Unfälle zu vermeiden.

Zusammenfassend zeigt sich, dass trotz der unglücklichen Ereignisse die Begeisterung für Oldtimer ungebrochen bleibt. Veranstalter und Teilnehmer sind sich der Notwendigkeit bewusst, Sicherheitsmaßnahmen zu ergreifen, um die Freude an zukünftigen Treffen zu gewährleisten.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de